



Freitag-Akademie

MODUL 116

Bestandssanierung sucht kreative Finanzierung

13. November 2026

Veranstaltungsort
Kelsen im Parlament





Bestandssanierung sucht kreative Finanzierung

Die Finanzierung der Erhaltung und Sanierung des Wohnungsbestands stellt gemeinnützige Bauvereinigungen und Kommunen vor wachsende Herausforderungen. Steigende Bau- und Finanzierungskosten, höhere Anforderungen an Energieeffizienz und Klimaanpassung sowie begrenzte finanzielle Spielräume erschweren es, leistbaren und zugleich gut erhaltenen Wohnraum langfristig zu sichern. Gefragt ist daher eine kluge Kombination aus Eigenmitteln, Bankfinanzierungen und öffentlichen Förderungen – und der Mut, über klassische Finanzierungswege hinauszudenken. Sind mehr Eigenmittel der Unternehmen oder eine Erhöhung des Erhaltungs- und Verbesserungsbeitrags (EVB) zulasten der Mieter tatsächlich die naheliegendsten Lösungen? Oder braucht es neue Modelle, die zusätzliche Spielräume eröffnen?

Im Mittelpunkt stehen österreichische und europäische Ansätze: Was lässt sich von anderen Ländern lernen? Welche Potenziale bieten EU-Programme, die Europäische Investitionsbank (EIB), Garantien, Fonds, gebündelte oder revolvingende Finanzierungen, Crowdfunding und Impact-Investments? Könnte eine „WBIB NEU“ neue Impulse geben? Und welche Rahmenbedingungen braucht es, um zusätzliches Kapital für die Bestandssanierung zu mobilisieren? Diskutieren Sie mit uns kreative, praxistaugliche und langfristig tragfähige Finanzierungswege für den gemeinnützigen und kommunalen Wohnungsbestand.

EXPERT:INNEN UND PRAKTIKER:INNEN

KommRat Mag. Michael Gehbauer

Geschäftsführer WBV-GPA
Verbandsobmann der gemeinnützigen
Bauvereinigungen Österreichs

Mag. Martin Orner

Leiter der Abteilung I/9 – Wohnstrategie
BM Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport

CEO Michael Priebisch

Geschäftsführer ÖVV

Prof.ⁱⁿ (FH) Dr.ⁱⁿ Elisabeth Springler

Leiterin von Master-Studiengängen, HWG
Forschungsschwerpunkt Wohnungswirtschaft

MODERATION

DI Wojciech Czaja

Philipp Ludwig, MSc (WU)

ORT

Kelsen im Parlament, Dr. Karl Renner-Ring 3,
Dachgeschoß, 1017 Wien

ZEIT

9.30 – 14.00 Uhr, anschließend Tisch-
gespräche beim Mittagessen

KOSTEN

Zusatzplatz für Abo-Inhaber: € 670,- zzgl. USt.
Einzelmodul ohne Abo: € 770,- zzgl. USt. Inklusiv
Mittagessen im Private Dining Room des
Kelsen, erfrischender Pausenbewirtung sowie
einer digitalen Veranstaltungsmappe.

ANMELDUNG

anmeldung@wohnenplus-akademie.at
oder auf www.wohnenplus-akademie.at
Wohnen Plus Akademie, T +43 1 512 16 20

Anmeldeschluss: 5. November 2026